



BILFINGER

Pressemitteilung

9. November 2020

Bilfinger und Shell Moerdijk: Partner seit einem halben Jahrhundert

- **Verlängerung des bestehenden Vertrags um zwei weitere Jahre**
- **Bilfinger überzeugt mit Konzepten für mehr Effizienz, Innovation und Digitalisierung**
- **Vertrauensvolle Zusammenarbeit seit Errichtung der Anlage in Moerdijk (NL) vor rund 50 Jahren**
- **Täglicher Einsatz von 150 bis 200 Bilfinger-Mitarbeitern für Instandhaltungsarbeiten**

Bilfinger und [Shell Moerdijk](#) setzen ihre jahrzehntelange erfolgreiche Zusammenarbeit weiter fort. Der Industriedienstleister überzeugte als verlässlicher Partner mit hoher Sachkompetenz und neuen Ansätzen für mehr Effizienz und Digitalisierung. Der um zwei Jahre verlängerte Vertrag umfasst umfangreiche Leistungen in den Bereichen Gerüstbau, Höhenarbeiten, Isolierung, Anstrich und dem Verlegen von Begleitheizungen für Rohrleitungen. Auf der chemischen Anlage werden damit täglich weiterhin 150 bis 200 Bilfinger-Mitarbeiter für die Instandhaltung sorgen.

Das Chemiewerk Shell Moerdijk gehört zu den größten Europas und stellt chemische Produkte auf der Basis von Erdöl her. Bilfinger unterstützt Shell Moerdijk bereits seit der Errichtung vor über 50 Jahren mit Instandhaltungsleistungen und Generalrevisionen (Turnarounds). Duncan Hall, COO von Bilfinger: „Die langjährige Partnerschaft mit Shell Moerdijk ist geprägt von großem Vertrauen. Dadurch können wir schnell reagieren, eigenständig Lösungen im Sinne unseres Kunden entwickeln und ihn so proaktiv und vorausschauend unterstützen.“

Richard Zwinkels, General Manager Shell Moerdijk: „Unsere langfristige Beziehung zu Bilfinger hat ein solides Fundament. In einer so guten, auf gegenseitigem Vertrauen basierenden Partnerschaft wie der unseren, wagen es beide Partner, sich gegenseitig herauszufordern und gemeinsam nach noch effektiveren Wegen für die Zusammenarbeit zu suchen. Denn nur, wenn unsere Verträge zu einer gesunden Marge bei unseren Lieferanten und zu nachhaltigen Verbesserungen und Kostensenkungen bei uns beitragen, ist eine echte Partnerschaft entstanden.“

John Putter, Manager Operations bei Bilfinger und verantwortlich für das Team bei Shell Moerdijk: „Unsere Partnerschaft basiert auf Lösungsorientierung. Beratende Leistungen und die gemeinsame Entwicklung von neuen Arbeitsweisen sind ein wesentlicher Teil unserer Zusammenarbeit. Mit unserem Team gewinnt Shell nicht nur kompetente Instandhaltungsexperten, sondern 200 zusätzliche Augenpaare in der Anlage. Jeden Tag halten



BILFINGER

unseren Kollegen Ausschau nach Verbesserungsmöglichkeiten, melden Sicherheitsrisiken und nötige Reparaturen.“

Ausschlaggebend für die erneute Verlängerung des Vertrags war die vertrauensvolle Zusammenarbeit der letzten Jahrzehnte. Zudem überzeugte Bilfinger mit Konzepten für mehr Effizienz, Innovation und Digitalisierung. Dazu gehört etwa die proaktive Beratung über den effizientesten Zugang zu Anlagen in großer Höhe. Je nach Anforderung realisiert Bilfinger diesen Zugang per Industrierüst, mit schmalen, magnetbefestigten Gerüsten oder über den Einsatz von seilgesicherten Höhenarbeitern.

Von großer Bedeutung in der Zusammenarbeit ist auch die Arbeitssicherheit. Bilfinger hat in der langjährigen Kooperation mit Shell Moerdijk immer wieder Maßstäbe bei der Einhaltung von Arbeitssicherheitsstandards gesetzt. So erreichte das Team kürzlich den Meilenstein von 500 Tagen am Stück ohne Unfall mit Ausfallzeit (LTI = Lost Time Incident). Darüber hinaus helfen die Mitarbeiter von Bilfinger dabei, die von Shell definierten Arbeitssicherheitsregeln auf dem gesamten Gelände durchzusetzen und auf mögliche Gefahren aufmerksam zu machen.

Auf der Anlage Shell Moerdijk nutzt Bilfinger zunehmend auch digitale Technologien, wie eine [Scaffolding App](#), den Finger Scan und die Insulation PrefApp. Diese digitalen Lösungen erleichtern unter anderem die Zeiterfassung, die Vermessung von Gerüstbau- und Isolierarbeiten sowie die Erstellung von Arbeitsaufträgen. Viele Prozesse werden so noch schneller und effizienter, zum Beispiel in der Administration durch eine vollständige Prozessautomatisierung (Robotic Process Automation).

„Neben diesen Neuerungen und digitalen Technologien profitiert Shell natürlich auch besonders von unserer Erfahrung: Wir kennen die Anlagen seit 50 Jahren und haben ein bestens geschultes Team vor Ort“, sagt John Putter. „So konnten wir für Shell zum Beispiel bereits in den Jahren 2015 und 2019 bei Turnarounds mit über 800 beteiligten Bilfinger-Mitarbeitern den termingerechten Abschluss der Arbeiten sicherstellen.“

Ausgeführt wird der neue Auftrag wie in der Vergangenheit von der niederländischen Tochtergesellschaft [Bilfinger Industrial Services Nederland BV](#). Der Industriedienstleister ist spezialisiert auf Leistungen in den Bereichen Isolierung, Gerüstbau, Anstrich, Verlegen von Begleitheizungen, Asbestsanierung, Brandschutz, Lärmschutz und Seilzugang. Dabei werden bei allen Arbeitsvorgängen die strengsten Sicherheits- und Qualitätsanforderungen beachtet.



BILFINGER

Bilfinger ist ein international führender Industriedienstleister. Der Konzern steigert die Effizienz von Anlagen, sichert eine hohe Verfügbarkeit und senkt die Instandhaltungskosten. Das Portfolio deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab: von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage, Instandhaltung, Anlagen-Erweiterung und deren Generalrevision bis hin zu Umwelttechnologien und digitalen Anwendungen.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsbereichen: Engineering & Maintenance sowie Technologies. Bilfinger ist speziell in Europa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Bilfinger steht mit rund 34.000 Mitarbeitern für höchste Sicherheit und Qualität und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2019 Umsatzerlöse von 4,327 Mrd. €

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter

